

Wenn Arzt und Patient sich begegnen Fragen zur Ethik in der Medizin

Vortrag, Diskussion, Entertainment
zu aktuellen und ethischen Fragen der Gesundheitspolitik.
Eine Veranstaltung in zwei Teilen.

Freitag, 27. April 2018

17 Uhr/ 19.30 – Universitätshauptgebäude/ Aula
Universitätsplatz 1, 18055 Rostock.

Ein Arztbesuch endet in der Regel mit einem Rezept für Medikamente oder Anwendungen. Das Budget für die „Pille“ geht in die Millionen. Patienten über 65 Jahre nehmen täglich durchschnittlich 5 bis 6 Tabletten ein. Stößt der Gebrauch von Medikamenten an Grenzen, die zu Medikamentenmissbrauch oder gar -sucht führen? Wie steht es mit der Compliance der Patienten bei der Einnahme ihrer Medikamente? Wie verbreitet sind legale Leistungsförderer, die insbesondere von Studenten, Frauen in sozialen Berufen und Vertretern im Management eingenommen werden, um deren Leistungsfähigkeit zu sichern. Darüber zu philosophieren heißt zu fragen: Wem gehört die Gesundheit? Was hat die Medikamenteneinnahme mit Gesundheit mit Freiheit und Verantwortung zu tun? Diese und weitere Fragen werden zu diskutieren sein.

Programm

1. Teil

- Beginn 17 Uhr -

Patient, Arzt und Krankenkasse –

Die Frage nach der Verantwortung der Akteure im Gesundheitssystem

Begrüßung: **Frederic Werner**; Friedrich-Ebert-Stiftung

Anmoderation: **Dr. Hans-Jürgen Stöhr**; Rostocker Philosophische Praxis

- Einführung I: **Dr. Bernd Grübler**, Pressesprecher der Vereinigung der Ersatzkassen in MV

- Einführung II: **Henning Kutzbach**, Landesgeschäftsführer der BARMER MV

anschließend Podiumsdiskussion mit

- **Dr. med. Andreas Crusius**, Präsident der Ärztekammer MV

- **Jörg Heydorn**, MdL, Sprecher der SPD-Fraktion u.a. für Gesundheitspolitik

Moderation: **Dana Frank** und **Dr. Hans-Jürgen Stöhr**

Pause: 18.45 bis 19.30 - In der Pause - musikalisches Intermezzo und kleinem Imbiss

Bitte wenden



2. Teil

- Beginn 19.30 Uhr -

Zu ethisch-moralischen Fragen der Beziehung zwischen Arzt und Patient

Begrüßung und Anmoderation: **Dr. Hans-Jürgen Stöhr**

- Vortrag I: *Ist alles erlaubt, was der medizinisch-technische Fortschritt dem Patienten bietet?*

Prof. Dr. med. Hans-Uwe Lammel, Uni Rostock

- Vortrag II: *Philosophische Fragen zum Mensch-Natur-Verhältnis in der Biotechnologie*

Prof. Dr. med. Giovanni Maio, Uni Freiburg

Anschließend Diskussion

Moderation: **Dana Frank** und **Dr. Hans-Jürgen Stöhr**

Abschließend **Comedy „Lachen statt heilen“**

- Comedy zu Thema Gesundheit von der Rostocker Comedy Bühne 602

Ende gegen 22.00 Uhr

Eine Veranstaltung im Rahmen der 2. Rostocker Philosophischen Tage „Was heißt gesund?“
Bei den Veranstaltungen wird ein Eintritt erhoben, der vor Ort zu entrichten ist. 15 Euro für beide Veranstaltungen (Ermäßigt 12 Euro) und für die Einzelveranstaltung 10 Euro (ermäßigt 8 Euro)